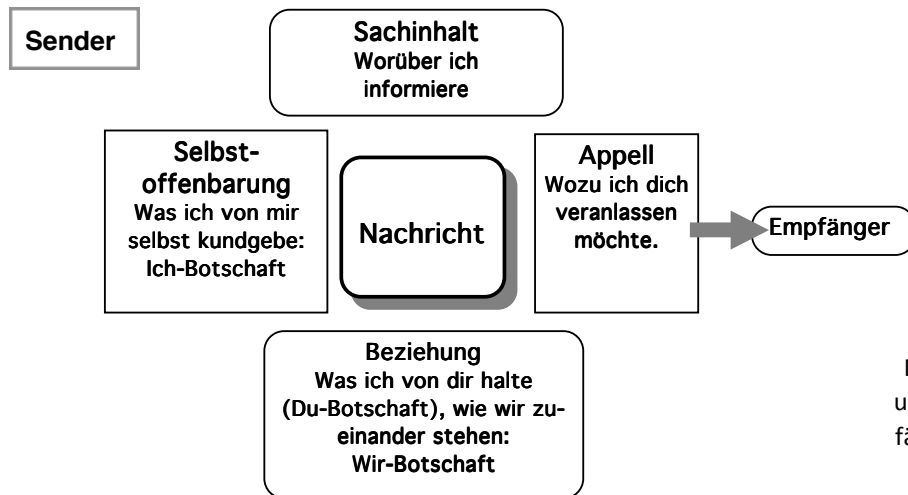


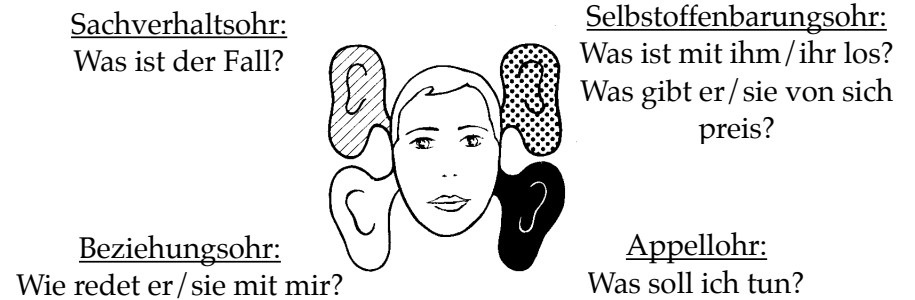
Erweitertes Kommunikationsmodell: Dialoganalyse mit dem Nachrichtenquadrat

nach F. Schulz v. Thun: Miteinander reden, 1981

Die vier Seiten einer Nachricht

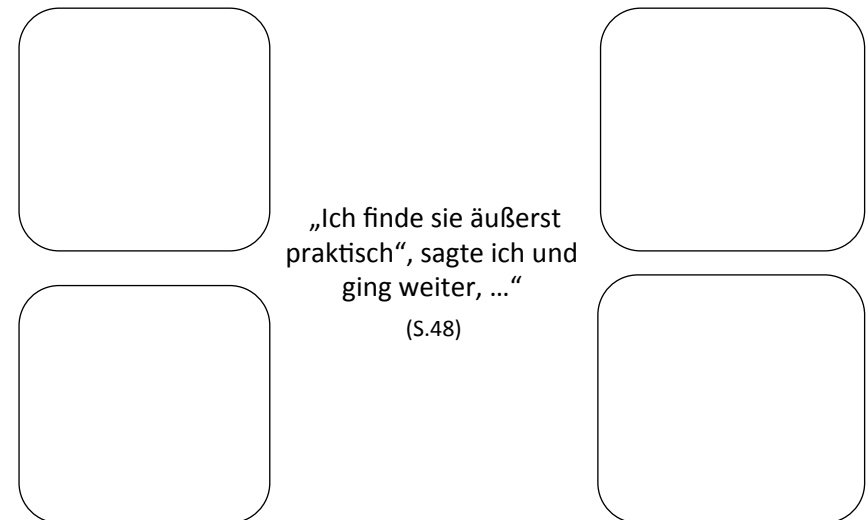


Der vier-ohrige Empfänger:



Der Empfänger kann den vier Seiten der Nachricht unterschiedlich viel Beachtung schenken oder auch unterschiedlich große Ohren haben. Die ankommende Nachricht ist folglich eine **Konstruktion** des Empfängers, d.h. ‚Verstehen‘ hängt ab von der **Situation**, vom ‚Selbstkonzept‘ des Empfängers (z.B. Sachohr oder Beziehungsohr?) und von der **Partnerhypothese** (Was ist das für eine/r?)

Mini-Dialog 1: Analysieren Sie diesen unter Anwendung des Kommunikationsmodells.



Mini-Dialog 2: „Es ist doch nur eine kurze Geschichte“, verteidigte sich Agnes. <==> „Ich kann sie nicht beurteilen“, sagte ich, „ich will es nicht.“ (S.43)